Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 7 (1881)
Heft: 5

Anhang: Illustrierte Annoncen-Beilage zum Nebelspalter
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

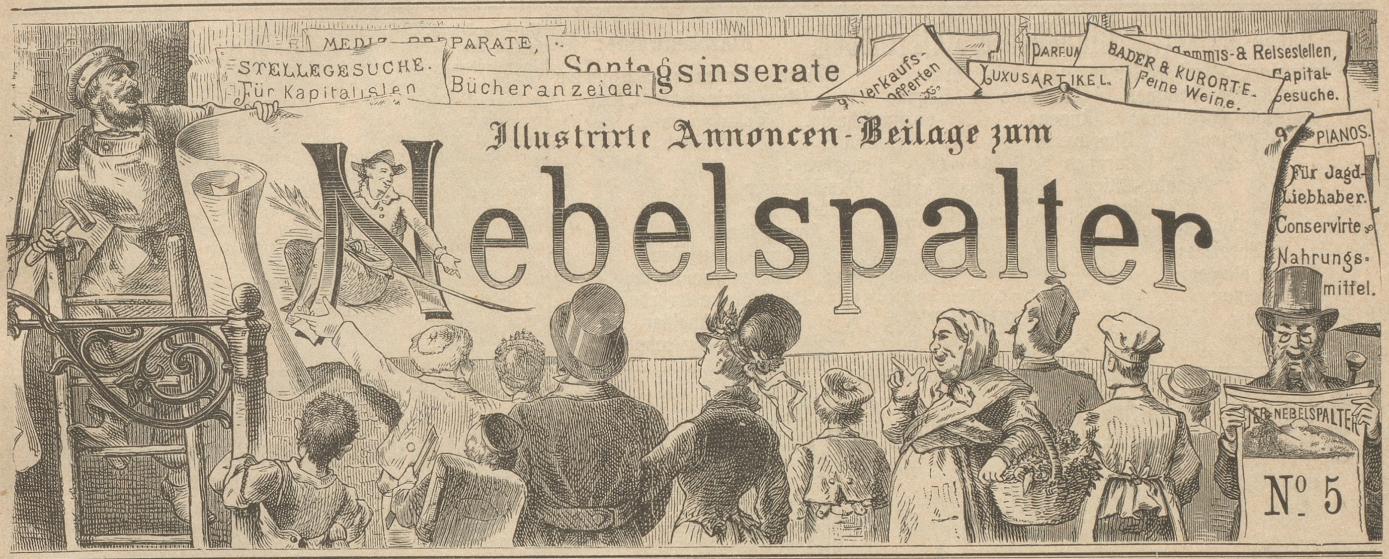
Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

ZÜRICH 1881. 5. Februar.



Inserate im „Nebelspalter" sind bei der großen Verbreitung des Blattes von um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze Woche aufliegen und beachtet werden. Inserataufträge sind einzusenden an die Annoncen-Expedition von Orell Füßli & Co., Marktgasse 14 Zürich. Preis pro Zeile 30 Rp.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunft über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird unentgeltlich ertheilt.

Offene Reisestelle.

Ein tüchtiger junger Mann, der schon auf Maaß gereist hat und die Kundschaft kennt, kann bei gutem Salair sofort oder per 15. Februar er. in ein bedeutenderes Tuch- und Konfektions-Geschäft der Schweiz eintreten. Gute Zeugnisse werden verlangt, womöglich auch Photographie.
Offerten unter M L 7239 befördert die Annoncenexpedition von **Orell Füßli & Co.** in **Zürich.** [7239

Bautechniker gesucht.

Für die Durchführung einer kleinern Fabrikbaute in der Nähe von Waldshut wird ein junger Bautechniker auf die Dauer von einigen Monaten zu engagiren gesucht. [7256
Offerten unter Beilage von Zeugnissen und Referenzen sind unter Chiffre O 7256 Z an Herren **Orell Füßli & Co.** in **Zürich** einzusenden.

Kochstelle-Gesuch.

Ein junger Koch, Schweizer, aus guter Familie, gefällig und mit ganz solidem Charakter, seit einigen Jahren in England konditionirend, sucht sich in einem guten Hotel als **Chef** oder **premier Aide** zu plaziren.
Briefe mit K L 7147 befördern **Orell Füßli & Co.** in **Zürich.** [7147

Ein Gärtner,

30 Jahre alt, ohne Ausnahme in allen Branchen tüchtig, sehr solid, sucht Stelle bei einer Herrschaft. Näheres durch Zeugnisse. Gefl. Offerten sub Chiffre B H befördern **Orell Füßli & Co. in Zürich.** [7138

Ein junger verläßlicher Mann
tüchtiger Comptoirist
wünscht seine jetzige Anstellung zu verändern.
Geneigte Anträge beliebe man unter Chiffre A Z 7194 an **Orell Füßli & Co. in Zürich** zu richten. c [7164

Photographie.

Ein **Retoucheur** für **Negatif** und **Positif**, welcher auch mit den Arbeiten in der Dunkelkammer vertraut ist, wird auf 1. März in ein Portrait-Atelier der deutschen Schweiz gesucht.
Den Anmeldungen müssen gute Zeugnisse beigelegt werden können. Gefl. Offerten unter Chiffre **C. 102** an die Annoncen-Expedition von
[M-441-Z] **Rudolf Mosse in Zürich.**

25 höchst pikante
Photographien von vorzüglicher Ausführung 3 Mark versendet
A. Wendland in **Berlin S. O.**
Köpnickerstrasse 55 B. [c803

Reizende Probs. 1 Fr. **Photographien.**
Artist. Anstalt III, Mannheim. c778

de Smet'sche Gesellschaftsreisen.

18. März nach *Wien* (intern. Geflügel-Ausstellung).
16. Mai nach *Stuttgart* (Württemb. Landes-Gewerbe-Ausstellung).
14. Juni nach *Frankfurt a./M.* (balneologische Ausstellung).
14. Juni nach *Leipzig* (intern. Maschinenmarkt), auch nach **Halle, Berlin, Hamburg, Norwegen** und **Schweden.**
1. Juli nach *Mailand* via **Gotthard** (Industrie-Ausstellung und internationale Musik-Ausstellung).
22. Juli *Extrazug* nach *München* (VII. deutsches Bundesschiessen).
25. August nach *Wiesbaden* (nation. Gesangwettstreit, auch nach *Köln, Cleve* (intern. Jagd- und Hunde-Ausstellung) und *Rotterdam, London.*
Im August nach *Wien* und *Pest* (intern. Saaten- und Getreide-Markt).
1. September nach *Paris.*
10. September nach *Venedig* via *München* (intern. geographischer Congress und geographische Ausstellung).
Im Dezember nach *Aegypten* und *Palästina* (**Jerusalem** und zu Weihnachten bis **Bethlehem**).
Programme gratis. Theiltouren gestattet.

Josef de Smet,
Unternehmer für Gesellschaftsreisen und Extrazüge,
[802] Predigerplatz 42, ZÜRICH.

Auswanderer nach Amerika
welche zu billigstem Preise reelle zuverlässige Beförderung beanspruchen, wenden sich an bestempfohlene solideste Generalagentur
Ph. Rommel & Comp. in Basel
oder an ihren Vertreter:
R. Bolliger-Fisler,
796] 33 Rennweg 33, ZÜRICH.

Lokal-Veränderung.
Neue spanische Weinhalle
und Weinhandlung
zum Rothen Schild — ZÜRICH — Münstergasse Nr. 30
vis-à-vis dem Berichthaus.
Hierdurch mache ich einem E. Publikum zu Stadt und Land die ergebene Anzeige, dass ich das seit meiner im Jahre 1874 stattgefundenen Etablirung innegehabte Lokal Münstergasse Nr. 15 **verlassen**, und mein Geschäft in die grossen, neu eingerichteten Wirthschaftsräume zum
„Rothen Schild"
verlegt habe.
Für den mir bisher in so grossem Masse zu Theil gewordenen Zuspruch höflichst dankend, bitte ich, mir das Zutrauen auch fernerhin zu bewahren.
Hochachtungsvoll
[799] *Pedro Gorgot.*

Briefkasten der Redaktion.

Lerche. Ob die Post wirklich die Schuld der Verspätung trägt, lässt sich schwer ermitteln. Nie Vormittags, immer Nachmittags. — **C. G. i. V.** Unsere Expedition wird Ihrem Wunsche sofort entsprechen. — **Peter.** Besten Dank für die Bemühungen; wir hoffen, dass Sie den Helgen erwischen. — **E. M. i. Fr.** Die „Frkf. Ztg." bringt in Folge Verschiebung einiger Typen folgendes lustige Gsätzlein: „Marie Geistinger hat eine sehr stürmische Ueberfahrt (nach New-York) gehabt; vier Mahosen sind dabei zu Grunde gegangen". — **Spatz.** Am Ende sind Sie gar in die bärtige Minna verliebt, wie? — **L. S. i. L.** Der Rath ist gut: „Hast du, mein Sohn, gewisse Schwächen und lässest du dich gern bestechen, lass' dich, willst du im Trüben fischen, von „Sudelblättern" nicht erwischen. — **T. L. i. O.** Ihre Beiträge sollen uns willkommen sein; aber betrachten Sie sich etwas unsern Leserkreis. — **K. i. H.** Stoff die Hülle und Fülle; also möglichst knapp und präzis. — **R. i. B.** Wir theilen Ihre Anschauung über die Ursache des Erdbebens vollständig; das ist die gerechte Strafe. — **O. i. O.** Sie glauben: „Die tiefsinnigste" Weisheit ist wohl im Berner Kornhauskeller zu schöpfen, sobald man genau weiss, wie viele Hektoliter er fasst". Das gibt eine Aufgabe für Küfer. — **Jobs.** Besten Dank. — **A. J. i. Cal.** Sie haben Recht mit dem Rechtstriebgesetz; aber hat man nicht immer, was man verdient? — **H. H. i. Z.** Ein eifriger Alpenklubist macht sich reisefertig, da schwebt seine Frau herbei und flötet: „Zieh'sch denn scho wieder Kurirstiefel a? Ig ha g'meint, du sigisch scho läng „kurirt" von diner Narrheit!" — „„O ja, ig gibere jezig grad dr Abschied!"" war seine Antwort, küsste die Frau und verschwand. — **C. V. i. G.** Dieses Sprüchlein könnte lebensgefährlich werden. — **F. G. i. F.** Sie muthen uns zu, folgendes Räthsel zu lösen: „Wenn unser Wort das T behält, so ist's der Jäger Schutzpatron; doch wüthet es in Frauenfeld, nimmst du am End' das T davon". Wir bedauern für Räthselauflösungen keine Zeit zu finden. — **C. i. Z.** Auch dem Mühlesteg soll sein Verslein gewidmet werden. Nur Geduld. — **Champignon.** Nochmals soll die Qual ihn fassen und dann hoffentlich können wir Ihnen entsprechen. — **N. N.** Niemals. — **? ?** Ohne Würze abgeschmackt. — **W.** Weil sie wussten, dass wir nobler denken, als sie. — **T. T.** Eine unmotivirte Gehässigkeit. — **F. i. Berl.** „Nebelspalterkalender" sind bei unserer Expedition zu beziehen. — **Verschiedenen. Anonyme Einsendungen werden nicht berücksichtigt.**

Vom Büchertisch.

Von **P. K. Rosegger's Ausgewählten Schriften** (in 60 zehntägigen Lieferungen mit je 5 Bogen Inhalt à 25 Kr. = 50 Pf.; A. Hartleben's Verlag in Wien; in Zürich bei **Orell Füssli & Co.**) erhielten wir die Lieferungen 3 bis 6 von der Verlagshandlung zugesandt. Mit der fünften Lieferung schliesst der I. Band vom Buch der Novellen. Schon dieser erste Band zeigt, dass der aus so eigenthümlichen Verhältnissen hervorgegangene Dichter trotz seiner ausgeprägten Eigenart durchaus nicht einseitig ist. Die Novellen: „Die

(Fortsetzung auf folgender Seite.)

Offene Weine: **Liqueure & Spirituosen.** Flaschenweine:

Landweine, Markgräfler — Anis — Arac — Feinste Bordeaux, Burgunder
Waadtländer, Veltliner — Anisette — Cognac — Beaujolais, Muscat, Asti
spanische & Italiener — Ananas — do. fine Champ. — Tokayer, med.
Weine — Chartreuse — Enzian — Yvorner
etc. — Curaçao — **Best** Franzbrtw. — etc.
Dennler-Bitter — assortirtes Lager — Kirschwasser
Iva — Obsttrester
Kümmel — in allen benannten Artikeln — Rhum, Mart.
von
Nusswasser — Rhum de Jamaique
Parfait d'amour — **Carl Oscar Bänziger,** — Trusenbranntwein
Pfeffermünz — zum Burghof, Froschaugasse, — Weintresterbrtw.
Punschessenz — **ZÜRICH** — Wachholder
Vermouth — wird einem geehrten Publikum — Zwetschgenw.
zu gütigem Zuspruch bestens empfohlen.

[788

9 Goldene Medaillen & Ehrendiplome 9

LIEBIG
Company's
Fleisch-Extract
aus **FRAY-BENTOS** (Südamerika)

Nur ächt, **wenn die Etiquette eines jeden Topfes den nebenstehenden Namenszug in blauer Farbe trägt.**

J. v. Liebig

Engros-Lager bei den Correspondenten der Gesellschaft für die Schweiz:
Herren **Weber & Aldinger** in Zürich und St. Gallen. Herrn **Leonhard Bernoulli** in Basel.
Zu haben bei allen grösseren Colonial- und Esswaaren-Handlungen, Droguisten, Apotheken etc [635]

Bureau für Rechtsgeschäfte
ZÜRICH. und Advokatur. Kartoffelmarkt **Nr. 3.**

Recourse, Incassi, Prozesse werden auch für die Kantone **St. Gallen, Graubünden, Glarus, Schwyz, Zug, Uri, Unterwalden, Luzern, Bern** übernommen. Vermittlungen mit dem Tessin und Italien **(Si parla italiano).**

772] **Dormann-Gasparini,** patentirter Fürsprech.

Veltlinerkeller,
D. HUONDER,
8 Schlüsselgasse **ZÜRICH.** Schlüsselgasse 8.

Grösstes Lager **reeller Veltlinerweine.** Zwei grosse, mit verschiedenen Sorten gefüllte Keller stehen zum Versandt per Kiste oder per Gebinde zu billigsten Preisen zu Diensten.

Wohl zu bemerken, dass en gros und détail nur in reinen Veltlinerweinen verkehre. [792]

= Kronenhalle =

Tit. Gesellschaften, Vereinen, Hochzeiten empfehle meine schönen, geräumigen Säle, im Parterre-Raum für 100 Personen, im ersten Stock für 50 Personen, sowie kleinere Gesellschaftszimmer zu unentgeltlicher Benützung angelegentlichst. (Piano und Telephon zur Verfügung). — Feine **offene** Biere, **gute** Weine und **Speisen** in **grösster** Auswahl bei **billigsten** Preisen.

Ergebenst

[769] *E. Bosshard.*

A. A. 13. Brief leider zu spät erhalten um zeitlich schreiben zu können, war einige Tage abwesend. Mit deinem Vorschlag bin ich vollständig einverstanden, es ist besser so. Was die drei Punkte betrifft, über welche du Aufklärung wünschest, so sei getrost ohne Sorgen, mein Lieber. Von Zeit zu Zeit werde von mir hören lassen. Inzwischen meine herzlichsten Grüsse. [805]

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen in Zürich bei Orell Füßli & Co.

Klencke,
Hauslexikon
der
Gesundheitslehre.
758] **7. Auflage.**
Preis geh. Fr. 18. 70, eleg. geb. 22 Fr.
ist anerkannt das vollständigste, billigste und praktischste aller Gesundheitsbücher.

Verlag von **Eduard Kummer** in Leipzig.

Die Weinhandlung
von
E. BOSSHARD z. Kronenhalle
ZÜRICH
empfiehlt
Tischweine.

Weisse und rothe Ungarweine zu 50, 60 und 70 Cts. per Liter.
Tyroler Rothweine zu 75 Cts.
Toscaner „ „ 75 „
Aechte Veltlinerweine von Lorenz Gredig in Pontresina (best accreditirte Firma) zu Fr. 1. 30 und Fr. 1. 50 per Liter.
Alten Markgräfler zu Fr. 1. 20.
Weisse und rothe Bordeauxweine zu Fr. 1. 20 per Liter.
Weisse und rothe Landweine in verschiedenen Sorten; bei Abnahme von 100 Liter und mehr entsprechenden Rabatt
Fässchen, miethweise unentgeltlich; für Stadt u. Ausgemeinden Frankozusendung.
Grösste Auswahl in Flaschenweinen und Spirituosen. Detaillirte Preiscourants auf Verlangen franco zugesandt.
Verkaufszeit täglich; auch an **Sonn-** und **Feiertagen** von Morgens 8 Uhr bis Nachts 12 Uhr.
Roheis, Detailverkauf das ganze Jahr.
Dépôt für offene Weine bei **Frau Neuert,** Veilchenstrasse 19, Hottingen.
Dépôt für offene Weine, sowie Flaschenweine und Liqueure bei **Fräulein Bertschinger,** Spezereihandlung, Nr. 5, Obere Wolfbachstrasse Nr. 5. [770

Adolf Steiner
in **Szegzárd** (Ungarn).
Wechselrechtlich protokollirter Kaufmann, besorgt **kommissionelle Weineinkäufe**; auf Verlangen wird mit Referenzen bereitwilligst gedient. [e793]

Pikant. Photographien, Bücher, Cataloge 20 Cts. [e789]
Artistische Anstalt Mannheim.

Harfenspieler“, „Das Holzknechthaus“ und „Das Felsenbildniss“ enthüllen uns die Welt des Hochwaldes und der Bergwüste, wie sie in ihrer Grösse und Einfachheit nur dieser Poet wiederzugeben vermag. Was Rosegger in der Dorfgeschichte leistet, das zeigt die als musterhaft anerkannte Erzählung: „Felix der Begehrte“, sowie der keck realistische „Geldfeind“ und das von einer bedeutenden Idee getragene „Reich Gottes“. Im „Haus auf der Höhe“ kommt die Sehnsucht nach dem klassisch Schönen zum rührenden Ausdruck. Die Hofgeschichte „Das Viktel“ schildert einen zwischen Bauern- und Fürstenhof entstandenen Liebeskonflikt. Die Krone der Serie aber scheint uns eine Klostergeschichte: „Das Leben siegt“ zu sein, die von allen Seiten als eine Perle des Humors bezeichnet wird. — Der zweite Band wird das grössere Werk „Die Schriften des Waldschulmeisters“ bringen und wie wir vernehmen, veranstaltet die Verlagshandlung nunmehr auch eine Ausgabe von Rosegger's Schriften in 12 Bänden zum beispiellos wohlfeilen Preise von 1 fl. 25 kr. ö. W. = 2 M. 50 Pf. pro Band.

Das zeitgemäße Werk:
Illustrirtes Conversations-Lexikon der Gegenwart
behandelt die **neueren Fortschritte im achten Jahrzehnt** und zwar **auf allen Gebieten,** vornehmlich der Anatomie, Archäologie, Astronomie, Botanik, Chemie, Ethnographie, Ethnologie, Geographie, Geologie, Geognosie, Heilkunde, Literatur, Mathematik, Meteorologie, Mineralogie, Pädagogik, Philologie, Philosophie, Physik, Physiologie, Religion, Rechts- und Staatswissenschaft, Technik, Technologie, Thierzucht, Unterrichtswesen; es bringt weiterhin das **Neueste** aus dem Bereiche der Zeitgeschichte und der Presse, der Gesetzgebung, Landesvertretung, der Staatshaushalte und des Finanzwesens, des Heerwesens, der Marine, des Verkehrswesens der wichtigsten Staaten. Die Verkehrsmittel: Straßen, Eisenbahnen, Postwesen, Telegraphie, — der Weltverkehr und die Schifffahrt finden Berücksichtigung, nicht minder neue Erfindungen, Reisen und Entdeckungen, Volkswirthschaft, Landbau, Gartenbau, Forstwesen, Handel, Industrie, Gewerbe, Architektur, Malerei, Skulptur, Musik, Theater, endlich wird man die hervorragendsten Zeitgenossen aufgezeichnet finden.

Die ca. **1500 Abbildungen** bringen zur Anschauung: Bildnisse berühmter Persönlichkeiten, Darstellungen aus dem Gebiete der Zeitgeschichte, Städte- und Gebäudeansichten, Karten und Pläne; weiterhin Darstellungen aus dem Bereiche der Naturwissenschaften, aus Länder- und Völkerkunde, aus dem Gebiete der Kunst, Wissenschaft und des Handels, Abbildungen von technischen Gegenständen, Geräthen, Instrumenten, von Gegenständen der Mode, Sport und Sitte, sowie sonstigen Vorkommnissen in der heutigen Gesellschaft u. s. w.

Das Werk bietet somit **in Wort und Bild eine Revue der Gegenwart, ein Nachschlagebuch für den täglichen Gebrauch.**

Verlag von OTTO SPAMER in Leipzig. / Durch alle Buchhandlungen zu beziehen.

Bestellungen
auf die älteste und weitverbreitete deutsche Brauerzeitung:
Der Bierbrauer.
Herausgegeben von Dr. **V. Grießmayer** und Dr. **C. Schneider.** Preis pro anno M. 9 = Fr. 11. 25 nimmt jede Buchhandlung und Postanstalt entgegen. **Inserate** finden weiteste Verbreitung. Preis pro Petitzeile 30 Pf. = 37½ Cts. [M43L]
Otto Spamer, Verlagsbuchhandlung in **Leipzig.**

Soeben komplet geworden: **Band I** und **II** unter dem Titel:
Illustrirte Geschichte des Alterthums.
Mit 480 Abbildungen, 22 Tontafeln und acht Karten. **Zwei Bände.** Geheftet M. 15.50.
Komplet in zwei eleganten Halbfranzbänden M. 19.

Prachtwerk für das Volk.

Illustrirte volksthümliche Weltgeschichte
von
Otto von Corvin.

Fortwährend beziehbar in Heften à 50 Pf., in Lieferungen à M. 3 od. in Bdn. geheftet — gebunden.

Mit 2000 Abbildungen nach Zeichnungen von **Ludwig Burger, Gebr. Neumann, Prof. H. Müller, Rehländer, C. F. Klimsch, Alphons de Neuville, H. Vogel, Bendemann, Camphausen, Plet ch, L. Richter, von Schwind, Leyendecker, A. Beck, E. Döpler j., Violet-le-Duc u. v. A.,** zahlreichen kulturgeschichtlichen Tafeln, vollseitigen Porträtsgruppen und Tonbildern, Karten und Kärtchen, Zeittafeln 2c.

Leipzig und Berlin. Verlag von Otto Spamer.

Vollständig in acht Bänden von je 16 bis 18 Lieferungen. Bestellungen nehmen alle Buchhandlungen entgegen. — Ausführliche, alles Nähere besagende illustrirte **Prospekte** in jeder Buchhandlung **gratis** zu haben.

In **Zürich** vorräthig bei **Orell Füßli & Co.**

FEINSTE EXPORTBIERE

aus der **Aktienbrauerei** in **Nürnberg; Erlangerbier** von **Zephanias Fischer, Erlangen; Spatenbräu** von **Gabr. Sedlmayr, München; Pilsnerbier** aus der **Ersten Aktien-Brauerei** in **Pilsen; Wienerbier** von **Gross & Oberländer** in **Frankfurt a./M.** liefert fortwährend in Flaschen und Gebinden das Bierdépôt von

C. J. Burkhardt. Sohn,
Schanzenberg, **ZÜRICH.**

[804]